



Nationale Drehscheibe
Ammoniak



Meine Rolle

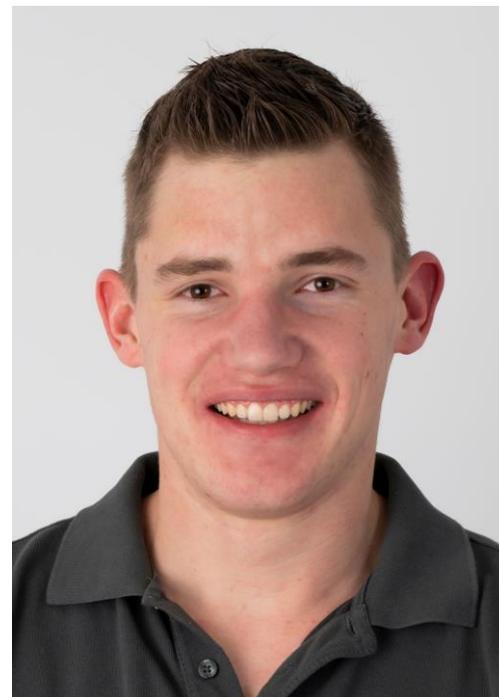
Kilian Appert

Baucoach

Nationale Drehscheibe Ammoniak

058 345 85 63

kilian.appert@tg.ch



Nationale Drehscheibe
Ammoniak



Grundlage: [Massnahmenplan-Ammoniak Thurgau](#)

Massnahmen Rindvieh: [Merkblatt M7](#)

Nationale Drehscheibe Ammoniak: ammoniak.ch

- Aktueller Stand über Massnahmen in Evaluation
- Kontaktdaten Baucoaches
- Praxisbeispiele
- Hintergrundinformationen (Studien, Medienbeiträge)

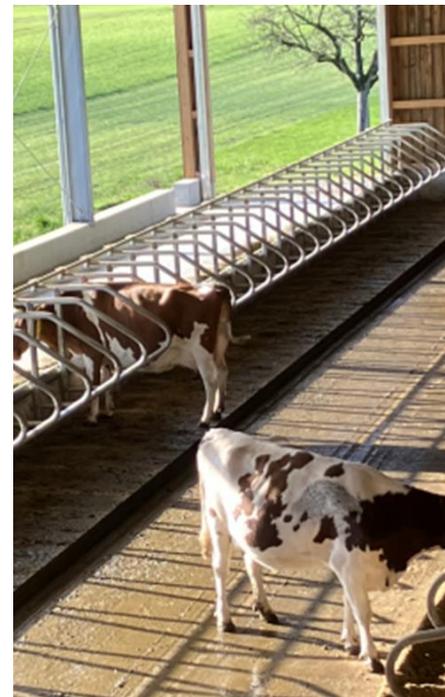
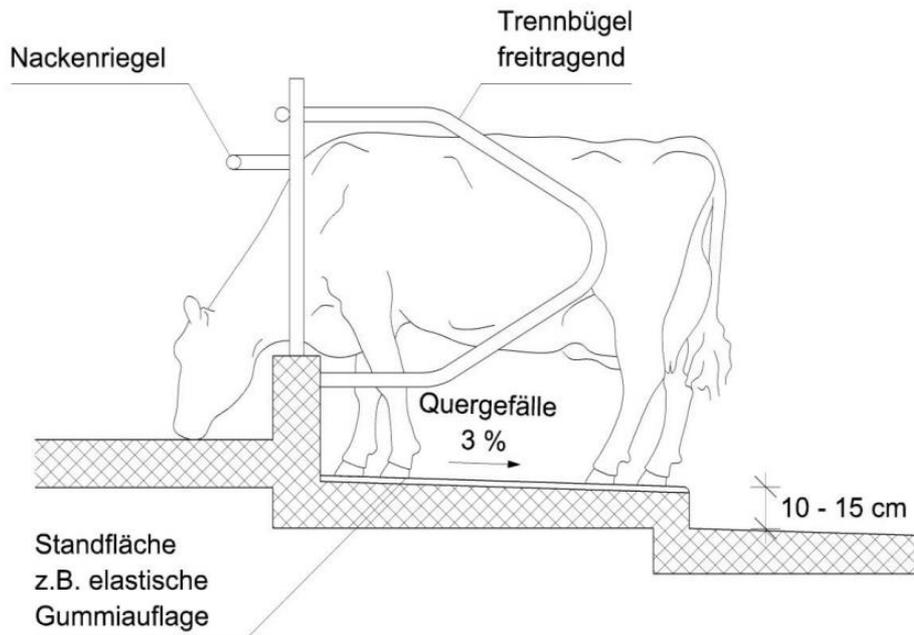


Massnahme 7: Bauliche Massnahmen Rindvieh: Rascher Harnabfluss und erhöhte Fressstände

Massnahme	<p>A) Bei bewilligungspflichtigen Bauten von Rindvieh-Laufställen für über 30 GVE, welche die Laufflächen betreffen, werden erhöhte Fressstände mit abgetrennten Fressplätzen umgesetzt.</p> <p>Erläuterungen:</p> <p>In der Vollzugshilfe Umweltschutz sowie auf der Plattform www.ammoniak.ch sind die technischen Vorgaben zur Umsetzung beschrieben.</p> <p>Voraussetzung für eine Bewilligung ist zudem, dass das Güllelager gedeckt ist und die Gülle emissionsarm ausgebracht wird.</p> <p>Die Massnahme wird ab Inkrafttreten des Massnahmenplans umgesetzt.</p> <p>B) Bei bewilligungspflichtigen Bauten von Rindvieh-Laufställen für über 30 GVE, welche die Laufflächen betreffen, ist der Einbau geneigter Laufflächen mit Harnsammelrinne und Schieber mit Rinnenräumer Pflicht.</p> <p>Erläuterungen</p> <p>Die Massnahme wird spätestens drei Jahre nach Inkrafttreten des Massnahmenplans umgesetzt, wenn bis dann praxistaugliche Lösungen für die Rutschproblematik der Laufflächen verfügbar sind.</p> <p>Ausnahmen:</p> <p>Umbausituationen, bei denen die Realisierung erhöhter Fressstände oder des ra-</p>
-----------	--



Massnahme 7A; erhöhte Fressstände

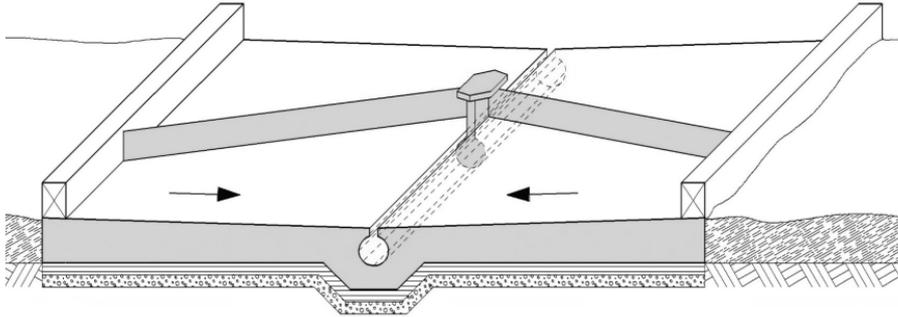


Nationale Drehscheibe
Ammoniak

Seit **1.1.2022** Pflicht im TG



Massnahme 7B; geneigte Flächen und Rinne



Umsetzung rascher Harnabfluss mit Harnsammelrinne:

Ab 2025 werden bei Neu- und Umbauten von Rindviehställen über 30 GVE geneigte Laufflächen für schnelle Kot- und Harntrennung (Harnsammelrinne mit Räumer oder **gleichwertige Massnahmen**) Pflicht. Bis dahin sollen praxistaugliche Lösungen für die Rutschproblematik gesucht werden.



Nationale Drehscheibe
Ammoniak

Ab **1.1.2025** Pflicht im TG



Gleichwertige Massnahme; AMCO



Nationale Drehscheibe
Ammoniak



Landwirtschaftsamt

GLIB Thurgauer Genossenschaft für landwirtschaftliche
Investitionskredite und Betriebshilfe

Thurgau 

Merkblatt Beiträge an die Reduktion von Ammoniakemissionen

- Voraussetzung Betrieb: - mind. 1.0 SAK und erfüllt ÖLN
- Voraussetzungen Betriebsleiter: - mind. berufliche Grundausbildung als Landwirt/in oder landwirtschaftlicher Spezialberufe
- Juristische Personen: - zwei Drittel des Kapitals oder Eigentum sowie Stimmrecht liegt bei natürlichen Personen, die DZ berechtigt sind und die Ausbildungsanforderungen erfüllen

Massnahmen (maximal Beiträge):

- | | | |
|--|--|--------------------------|
| - Laufgänge mit Quergefälle und Harnsammelrinne <u>Neubau</u> | 240.- CHF / GVE
Zuschlag + 120.- CHF / GVE bis 2024 | Total 360.- / GVE |
| - Laufgänge mit Quergefälle und Harnsammelrinne <u>nachträglicher Einbau</u> | 120.- CHF / GVE
Zuschlag Bund + 60.- CHF / GVE bis 2024
Zuschlag Kanton + 120.- / GVE bis 2024 | Total 300.- / GVE |
| - erhöhte Fressstände | 140.- CHF / GVE
Zuschlag + 70.- CHF / GVE bis 2024 | Total 210.- / GVE |
| - Abdeckung bestehender Güllelager | | 60.- CHF / m2 |



Nationale Drehscheibe
Ammoniak



Vergleich andere Kantone

a. Umfang der vom Bauvorhaben direkt betroffenen Tierplätze

- 5.0 – 9.9 GVE = 1 Punkte
- 10.0 – 19.9 GVE = 2 Punkte
- 20.0 – 29.9 GVE = 3 Punkte
- 30.0 – 39.9 GVE = 5 Punkte
- 40.0 – 49.9 GVE = 7 Punkte
- 50.0 – 59.9 GVE = 9 Punkte
- 60.0 – 69.9 GVE = 11 Punkte
- ≥ 70.0 GVE = 12 Punkte

b. Tierbesatz [GVE / ha] nach Umsetzung Bauvorhaben

Anforderung gilt ab folgendem Tierbesatz abgestuft nach Zonen. Als Zone gilt die administrative Zoneneinteilung des Betriebes:

	TZ	HZ	BZ I	BZ II	BZ III	BG IV
0 Pkt.	< 2.00	< 1.60	< 1.40	< 1.10	< 0.90	< 0.80
1 Pkt.	2.00 – 2.14	1.60 – 1.74	1.40 – 1.49	1.10 – 1.19	0.90 – 0.94	0.80 – 0.84
2 Pkt.	2.15 – 2.29	1.75 – 1.89	1.50 – 1.59	1.20 – 1.29	0.95 – 0.99	0.85 – 0.89
3 Pkt.	2.30 – 2.44	1.90 – 2.04	1.60 – 1.69	1.30 – 1.39	1.00 – 1.04	0.90 – 0.94
4 Pkt.	2.45 – 2.59	2.05 – 2.19	1.70 – 1.79	1.40 – 1.49	1.05 – 1.09	0.95 – 0.99
6 Pkt.	2.60 – 2.74	2.20 – 2.34	1.80 – 1.89	1.50 – 1.59	1.10 – 1.14	1.00 – 1.04
8 Pkt.	2.75 – 2.89	2.35 – 2.49	1.90 – 1.99	1.60 – 1.69	1.15 – 1.19	1.05 – 1.09
10 Pkt.	2.90 – 3.04	2.50 – 2.64	2.00 – 2.09	1.70 – 1.79	1.20 – 1.24	1.10 – 1.14
12 Pkt.	3.05 – 3.19	2.65 – 2.79	2.10 – 2.19	1.80 – 1.89	1.25 – 1.29	1.15 – 1.19
14 Pkt.	3.20 – 3.34	2.80 – 2.94	2.20 – 2.29	1.90 – 1.99	1.30 – 1.34	1.20 – 1.24
16 Pkt.	3.35 – 3.49	2.95 – 3.09	2.30 – 2.39	2.00 – 2.09	1.35 – 1.39	1.25 – 1.29
18 Pkt.	≥ 3.50	≥ 3.10	≥ 2.40	≥ 2.10	≥ 1.40	≥ 1.30



Vergleich andere Kantone

2. Massnahmen, welche bei einem Bauvorhaben aktuell zur Verfügung stehen

a. Allgemeine gesamtbetriebliche Massnahmen

Falls Massnahme 23 gewählt wird kann Massnahme 1 nicht berücksichtigt werden.

Nr.	Massnahme	Einzureichende Unterlagen*	Pkt.
1	Die Gülle wird mit einem automatischen System angesäuert und stabilisiert (chemisch und biologisch)	Bau- und Situationsplan, Offerte	12
2	Stationäre Separierung der Gülle mit Einstreu	Bau- und Situationsplan, Offerte	2
3	Mehr als 1 Monat zusätzliche Lagerkapazität für Gülle	Tool Lagerkapazität	2
4	Einsatz Schleppschuh bei mehr als 50% der anfallenden Gülle	Rechnung, Offerte, Angabe Besitzer	4
5	Keine Erhöhung des Tierbestandes (GVE) im Vergleich zur Situation vor dem Baugesuch	Baupläne, Tierbesatzformular	3
6	Bestandesreduktion je 2 GVE im Vergleich zur Situation vor Baugesuch	Baupläne, Tierbesatzformular	1
7	Bauvorhaben erfolgt ausschliesslich als Umbau in bestehenden Stallgebäuden	Baupläne	3

Nr.	Massnahme	Einzureichende Unterlagen*	Pkt.
10	Hochdruckverneblungsanlagen (Stall)	Baupläne, Offerte	2
11	Fressplätze befinden sich im Gebäude oder sind überdacht	Baupläne	1
12	Fressstände erhöhen mit abgetrennten Fressplätzen	Baupläne	2
13	Harnrinne und seitliches Gefälle mit Schieber oder Entmistungsroboter	Baupläne	3
14	Einbau 3D-Matten bei Festboden	Offerte	2
15	Kot-Harn-Trennung mit Unterflurschieberentmischung bei allen «Rosten»	Baupläne	4
16	Innenbereich: Rostsystem mit gewölbter Oberfläche oder Verschlussystem, in Kombination automatischer Reinigung	Baupläne, Offerte	2
17	Niederdruckvernebelungsanlage (Aussenbereich)	Offerte	1
18	Automatisches Reinigungssystem Auslauf	Baupläne, Offerte	1
19	Fixe permanente Beschattung Laufhof	Baupläne	2
20	Verzicht Laufhof (RAUS Anmeldung nicht möglich)	Baupläne	2
21	Keine Erhöhung des Tierbestandes im Berggebiet bei ausgeglichener Nährstoffbilanz	Baupläne, Suisse-Bilanz, Tierbesatzformular	5
22	Mistlager gedeckt	Baupläne	1
23	Stallsystem zur Kot-Harn Trennung, Separate Lagerung Kot und Harn sowie Reinigung Abluft mit Chemowäscher	Baupläne, Offerte	12



Offene Punkte – noch zu klären

- Handhabung Funktionsbereiche
- Nachrüstungen / Ersatzbauten
- Erweiterungen
- Neue Laufgang-Systeme
- Urease-Inhibitoren



Nationale Drehscheibe
Ammoniak

